

Klinkersteine statt Dachziegel

Verbindung von Tradition und Moderne: Gutjahr-Drainage schützt Klinkerdach des Rathauses Brühl

Bickenbach/Bergstraße, 12. Juni 2025. Im Herzen der Stadt Brühl steht das historische Rathaus: ein Zeugnis vergangener Zeiten und gleichzeitig ein Symbol für den Fortschritt. Die Sanierung dieses bedeutenden Bauwerks umfasste nicht nur die behutsame Restaurierung des denkmalgeschützten Teils, sondern auch die Errichtung eines modernen Anbaus, der harmonisch mit dem Altbau verschmilzt. Zentrales Designelement ist das Dach: Denn hier kamen Klinker statt Dachziegel zum Einsatz – geschützt durch die Flächendrainage AquaDrain HU-EK von Gutjahr.

Der neue Anbau des Rathauses greift die historische Formensprache des Denkmals auf und entwickelt daraus ein ortstypisches, eigenständiges Gebäudeensemble. Drei ineinander verzahnte Baukörper mit versetzt stehenden Giebeln zur Gasse fügen sich nahtlos in das städtebauliche Umfeld ein. Diese Gestaltung betont die traditionelle Bauweise und schafft gleichzeitig eine moderne Interpretation des historischen Stadtbildes.

Innovative Dachgestaltung mit Klinkersteinen

Ein besonderes Highlight der Sanierung ist die Dachgestaltung. Statt der üblichen Dachziegel wurden hochwertige Klinkersteine verwendet, der Sonderbrand „Farbe Rathaus Brühl“. Sie verleihen dem Gebäude eine zeitlose Eleganz. Zudem sind die Klinker langlebig und robust und harmonisieren perfekt mit der Fassade. So entsteht ein einheitliches und stimmiges Erscheinungsbild.

Die Umsetzung dieser innovativen Dachgestaltung erforderte jedoch den Einsatz spezieller Materialien und Techniken. Vorbild für den Aufbau war eine Kindertagesstätte in Neuss. Hier wurde das Konzept – Klinkerstein für Fassade und Dach – erstmals umgesetzt. 2020 zeichneten das Land Nordrhein-Westfalen und die Architektenkammer das Projekt mit dem Kita-Preis aus. Deshalb ist es kein Wunder, dass die Verantwortlichen auch in Brühl auf die hochbelastbare, kapillarpassive Flächendrainage AquaDrain HU-EK von Gutjahr setzten. „Die 16 mm hohe Matte wurde zusätzlich zur innenliegenden Dachrinne als zweite Entwässerungsebene verwendet“, sagt Gutjahr-Fachberater Stephan Brings, der das Projekt begleitete.

Von GaLaBau inspiriert

Wie bei dem Vorbild in Neuss ließen sich die Planer und Handwerker beim Brühler Rathaus vom GaLaBau inspirieren. Die schrägen Dachflächen wurden konstruktiv wie eine Dachterrasse behandelt: Auf der Stahlbetondecke mit EPS-Dämmung und Bitumenabdichtung wurden die Pflaster-Klinkersteine auf der Drainagematte im Mörtelbett verlegt.

Doch warum eine Flächendrainage? „AquaDrain HU-EK sorgt für eine effektive Entwässerung und verhindert Stauässe unter den Klinkern“, fasst Stephan Brings zusammen. Die Matte wurde mit dem wasserdurchlässigen tubag Trass-Drainagemörtel kombiniert. Beider Hersteller – Gutjahr und Sievert – sind durch eine langjährige Systempartnerschaft verbunden. „Alle wissen, dass die Produkte perfekt harmonieren“, ergänzt Brings.

Unsichtbar und wirkungsvoll

Und diese Harmonie ist bei Belägen im Außenbereich auch notwendig. Denn die hochwertigen Beläge reagieren empfindlich auf Stauwasser – es sucht sich immer einen Weg nach oben, wenn man es nicht daran hindert. Das haben Untersuchungen von Gutjahr gezeigt. Und als eine solche „Barriere“ fungiert die kapillarbrechende Drainmatte AquaDrain HU-EK auf dem Dach des Brühler Rathauses. „Sie verhindert, dass Stauwasser bis an die Oberfläche transportiert wird und es zu Schäden am Belag kommt, etwa Frostschäden, Ausblühungen und Feuchteflecken“, erklärt Gutjahr-Experte Stephan Brings.

Dabei ist das Gutjahr-System bis ins kleinste Detail durchdacht. Das Gittergewebe der Matte ist beispielsweise das einzige auf dem Markt mit einem Langzeittauglichkeitsnachweis. Das bedeutet, dass es dauerhaft wasserdurchlässig bleibt und sich nicht durch die löslichen Kalke im Drainmörtel zusetzt. AquaDrain HU-EK ist im Gegensatz zu konventionellen Noppenbahnen außerdem unterseitig gelocht. So kann sich das Sickerwasser, unter anderem bei Unebenheiten im Planum, nicht auf der Folie stauen. Zudem stützt AquaDrain HU-EK den Belag vollständig auf. Dadurch bilden die Drainkanäle einen definierten Hohlraum, das Wasser kann schnell und effektiv abfließen. Weiteres Plus: AquaDrain HU-EK ist für befahrbare Beläge bis 3,5 Tonnen geeignet.

400 Quadratmeter Satteldach mit Klinker

Bei der Sanierung des historischen Rathauses in Brühl hat alles reibungslos geklappt – auch durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten. „Das ist bei einem Projekt in dieser Größenordnung wichtig. Wir reden hier ja von immerhin 400 Quadratmetern Satteldach mit einem ungewöhnlichen Aufbau“, meint Stephan Brings. Durch die innovative Dachgestaltung mit Klinkersteinen und den Einsatz moderner Materialien konnte jedoch ein architektonisches Highlight geschaffen werden, das sowohl den historischen Charakter des Gebäudes bewahrt als auch den Anforderungen an ein zeitgemäßes Rathaus gerecht wird. „Für mich ist das Rathaus ein gelungenes Beispiel für die Verbindung von Tradition und Moderne“, so das Fazit von Brings.

Über Gutjahr

Gutjahr Systemtechnik mit Sitz in Bickenbach/Bergstraße (Hessen) entwickelt seit 35 Jahren Komplettlösungen für die sichere Entwässerung, Entlüftung und Entkopplung von Belägen – auf Balkonen, Terrassen und Außentritten ebenso wie im Innenbereich. Herzstück der Systeme sind Drainage- und Entkopplungsmatten. Passende Drainroste, Randprofile und Rinnen sowie Abdichtungen und Mörtelsysteme ergänzen die Produktpalette. Mittlerweile werden die Produkte von Gutjahr in 26 Ländern weltweit eingesetzt, darunter neben zahlreichen europäischen Ländern auch die USA, Kanada, Australien und Neuseeland. Zudem hat das Unternehmen bereits mehrere Innovationspreise erhalten. Seit 2014 gehört Gutjahr zur Ardex-Gruppe.

Presseanfragen bitte an:

Arts & Others, Anja Kassubek, Daimlerstraße 12, D-61352 Bad Homburg
Tel. 06172/9022-131, a.kassubek@arts-others.de